

II- 280 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 21. Jan. 1972

No. 181/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Halder, Dr. Leitner, Dr. Keimel
und Genossen
an den Bundesminister für Verkehr
betreffend die Weiterführung der Haltestelle der St. Jodok
am Brenner als besetzte Haltestelle.

Die Bürgermeister der Gemeinden Schmirn, Vals und der Markt-
gemeinde Steinach am Brenner haben am 1. Dezember 1971 in ei-
nem ausführlichen Schreiben an die Bundesbahndirektion Inns-
bruck auf die mehrfachen Schwierigkeiten und Gefahren ver-
wiesen, die die Umwandlung dieser besetzten Haltestellen in
eine/ ^{un} besetzte Haltestelle nach sich ziehen mußte, und haben
beantragt, diese Haltestelle weiterhin als besetzte Halte-
stelle zu führen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Herrn
Bundesminister für Verkehr die

A n f r a g e :

1) Sind Sie bereit, in Würdigung der in diesem Schreiben auf-
geführten Argumente zu veranlassen, daß die Haltestelle
St. Jodok weiterhin als besetzte Haltestelle geführt wird?

2) Wenn nein, welche Gründe sind dafür maßgeblich?